

PILGER DER HOFFNUNG

Pastoraler Raum Gerolzhofen

Momentaufnahme
2025



Layout/Impressum

Inhalt Impressum	02
Vorwort	03
Gebet am Wallfahrtsort	04
Mein Hoffnungsort	05
Personalia	06
Kalender	07
Geschichtliches	13
Ein Wallfahrtsbild	15
KDFB - Sternwallfahrt	16
Hoffnungszeit	17
Als Pilger der Hoffnung unterwegs	18
Gemeinsame Projekte	19
Für alle interessant	20
Glaubensweg der Bistümer	22
Prävention	23
Brief Generalvikar	24

Herausgeber:

Pastoraler Raum Gerolzhofen

V.i.S.d.P.: Pfr. Thomas Amrehn

Anschrift der Redaktion:

Kirchgasse 6, 97509 Kolitzheim

Telefon: 09723 / 14 33

E-Mail: [pfarrei.unterspiesheim@](mailto:pfarrei.unterspiesheim@bistum-wuerzburg.de)

bistum-wuerzburg.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei

Auflage: 4.500 Exemplare

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.



Wallfahrtskapelle Maria - Hilfe der Christen Bischwind

Verantwortlich: Kath. Kirchenstiftung

St. Wendelin Bischwind

Pfr. Günter Höfler (Vorsitzender)

Voit-von-Rieneck-Str. 1,

97499 Donnersdorf

Telefon: (0 95 28) 4 33;

pfarrei.traustadt@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Traustadt

Montag 14.30 - 18.30 Uhr

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Anfragen für Familienfeier, Wallfahrten, Einzelgottesdienste, Trauungen und Taufen werden im Pfarrbüro Traustadt zu den Öffnungszeiten entgegengenommen.

Den Erhalt der Bischwinder Kapelle können Sie durch das Aufstellen von Opferlichtern in der Kapelle unterstützen. Vergelt's Gott!

Voranzeige

Bischwinder Kappel

61. Kapellenfest

im Hl. Jahr 2025

Sonntag, 03.08.2025

10.00 Uhr Messfeier

anschl. Begegnung/Möglichkeit zum Mittagessen (Areal um die Kapelle).

14.00 Uhr Andacht

anschl. Begegnung/Festbetrieb mit Kaffee/Kuchen (Areal um die Kapelle).

Herzliche Einladung an alle im Pastoralen Raum Gerolzhofen!

Vorwort

Meine Schwestern und Brüder im Pastoralen Raum Gerolzhofen, liebe Gäste,

„Alle hoffen. Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten, auch wenn er nicht weiß, was das Morgen bringen wird“, so schreibt Papst Franziskus zur Überschrift des Hl. Jahres 2025 „Pilger der Hoffnung“. An vielen Orten fragen heute Menschen nach der Hoffnung, die gerade Christen erfüllt.

Der Eindruck des Papstes veranlasste die Pastoralkonferenz des Pastoralen Raumes Gerolzhofen (d. i. die Runde aller hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger und zwei Vertreterinnen des sog. „Rates im Raum“) als Jahresthema „Pilger der Hoffnung“ zu wählen. Dabei sollten nicht wieder in den vier Pfarreiengemeinschaften St. Franziskus am Steigerwald (FAS; Gerolzhofen), Kirche am Zabelstein (KAZ; Traustadt), Marienhain (MH; Herlheim), St. Raphael (SR; Unterspiesheim) vielfältige Themen und Veranstaltungen kreiert werden. Die Seelsorgerinnen und Seelsorger wollten, so der ursprüngliche Gedanke, an einem Ort als Gemeinschaft Angebote für Einzelne, Gruppen, Vereine, Verbände, Touristen, Gemeinden, Pilger schaffen, die für jeden, der möchte, abrufbar sein sollten. Die unterschiedlichsten Entwicklungen haben diesen Gedanken zwar torpediert, doch wurde seit dem 08.12.24, als Domvikar Paul Weismantel die vorbereitenden Impulse zur Eröffnung des Hl. Jahres gab, zaghaft, aber konsequent ein Angebot an der Bischwinder Kapelle - „Hoffnungsort inmitten der Felder“ vorgehalten. Dieses erfuhr und erfährt von Einheimischen und Gästen wohlwollende Kritik. Dafür danken wir herzlich. Als einer der Seelsorger im Pastoralen Raum hatte ich mich bereit erklärt, in Zusammenarbeit mit

der Kirchenverwaltung Bischwind unter dem Vorsitz von Pfr. Günter Höfler, gleichsam als Experiment, die Angebote in Absprache mit dem Pfarramt in Traustadt zu koordinieren und mit vielen haupt- und ehrenamtlich Verantwortlichen abzusprechen. Dies ist nicht immer leicht und erfordert von allen Seiten Geduld und Kooperation.

„Alle hoffen“, so Papst Franziskus, deshalb finden Sie in dieser Veröffentlichung des Pastoralen Raumes zum Hl. Jahr 2025, für den Zeitraum bis zum 01.08.25 eine Übersicht über Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Pastoralen Raum und auch in unseren Gemeinden, bzw. der Diözese Würzburg. Diese wollen alle, einzelne und Gruppen, Gemeindemitglieder und Gäste, einladen, mit uns den „Hoffnungsweg des Volkes Gottes“ zu gehen.

Die Bischwinder Kapelle ist von ihrer Entstehung, ihrer Geschichte und ihrer Gegenwart her geradezu prädestiniert ein „Hoffnungsort inmitten der Felder“ zu sein. Ihre außerordentliche Lage an den verschiedensten Themen- und Touristenwegen (Marienweg, Zisterzienserweg, Panoramaweg Steigerwald) macht den einzigen Wallfahrtsort im Pastoralen Raum zu einem kleinen, aber intensiven Ort der Begegnung mit Gott und den Menschen. Hier „in der Fläche“, in der in Ermangelung von Räumlichkeiten immer alles mitgebracht und auch wieder mitgenommen werden muss, schicken wir uns an, von der Hoffnung zu künden, die uns bewegt. Der Blick auf die geöffneten Hände der „Wegbegleiterin“, wie sich uns eines der Wallfahrtsbilder im Hochalter der Kapelle zeigt, ist eine Einladung für alle, die mit ihren eigenen, oft schweren Lebenserfahrungen kommen und Rat und Hilfe suchen. Ich wünsche Ihnen, dass ihr Aufbruch von hier der Beginn eines neuen „Hoffnungsweges“ sein kann.

Für das Pastoralteam des Seelsorgsraumes
Thomas Amrehn, Pfr.

Maria - Wegbegleiterin

Viele Gäste und Beterinnen/Beter, die in der Bischwinder Kapelle - „Hoffnungsort inmitten der Felder“ einkehren, besuchen das sog. „Depositum“, jene Andachtsecke der Kapelle unter der Empore, mit dem Herz-Mariä-Bild, das - umgeben von den Devotionalien und Bildern - Möglichkeit zu stillem Gebet, Entzünden eines Opferlichtes, Aufstellen einer Rose oder Eintrag in das aufliegende Pilgerbuch gibt.

Die Erinnerungstafel für den Gründer dieses Gotteshauses an der Seite erzählt von der Frömmigkeit einer Zeit, die sich mit der sog. „sozialen Frage“ auseinandersetzen musste. Die vielen volksfrommen Bilder stammen oftmals von der Eltern- und Großelterngeneration und zierten Wohn- und Schlafzimmer mit den Motiven der Kunst des 19. Jahrhunderts. Im Laufe der Zeit haben viele Besucherinnen und Besucher Andachtsgegenstände und Bilder gebracht. Teilweise um für eine Erhörung in ihren Anliegen zu danken, teilweise aber auch, weil sie nicht wussten, wohin mit dem ideellen Eigentum der (verstorbenen) Eltern und Angehörigen.

Vor der Statue besteht die Möglichkeit eine Kerze zu entzünden. Auch können sie die bereitstehenden Rosen (gegen eine kleine Spende) in die Vase vor dem Marienbild geben. Viele tragen sich auch in das aufliegende Pilgerbuch ein mit ihrem persönlichen Dank, ihren Bitten, Eindrücken, ihrer Kritik, ihren Fragen und manchmal auch Albernheiten. All das nehmen wir als mitpilgernde Gemeinschaft der Kirche an diesem Ort in unser Gebet und die Feier der Hl. Messe auf.

Wir laden Sie ein, hier zu verweilen, und ihre Eindrücke, Gebete und Fragen zu „de-ponieren“ im Wissen, dass wir in Maria eine „Wegbegleiterin“ im Glauben haben.

Maria,

in der Begegnung mit dem Engel,
am Beginn deines Weges mit Gott,
schlägst du ihm zwei Worte vor,
die auch ich sprechen kann:
„Hier bin ich“ und „es geschehe.“

Maria,

an diesem Ort „inmitten der Felder“,
auf diesem Weg,
den ich gekommen bin,
sehe ich das Bild der
„Mutter mit dem Kind“,
aber auch die „Frau in guter Hoffnung“,
die „Herzensgute“,
die „Blütengekrönte“,
die „Leidgeprüfte“,
die „Frau in Gemeinschaft“
und die „Wegbegleiterin mit den
geöffneten Händen“.

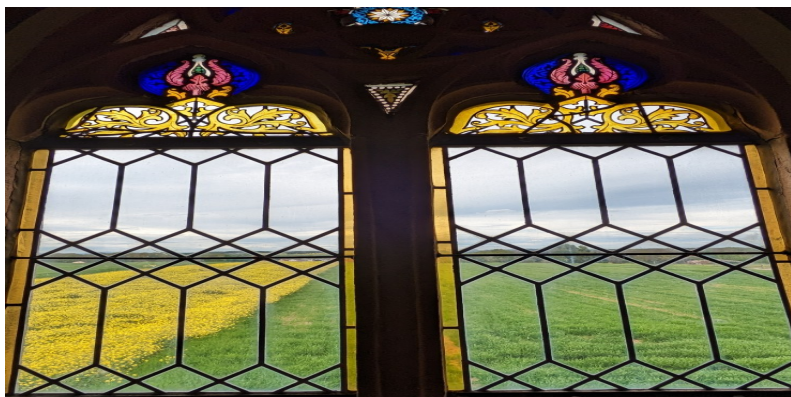
Maria,

du machst mir Hoffnung für meinen Weg:
dass auch ich Mensch werden darf
wie dein Sohn,
dass sich auch mir - wie dir selbst -
eine Zukunft erschließt,
dass auch ich mich öffnen kann
für den Nächsten,
dass auch mich die
Farben der Schöpfung erfreuen,
dass auch in meinem Leid
mein Gott bei mir ist,
dass auch mir die Hand zur Beziehung
gereicht ist,
dass auch mein Weg gelingt,
wenn er offen für Gott
und die Menschen bleibt.

Maria,

du Frau der Hoffnung und des Weges,
teile beides mit mir,
die Hoffnung und den Weg,
und mit denen, die ich dir bringe,
seien sie an meiner Seite oder mir
vorausgegangen,
seien sie in meiner Nähe oder mir
entfernt.

Teile Hoffnung und Weg mit jedem,
der in dieser Zeit den Aufbruch zum Reich
Gottes wagt. Amen



Bischwinder Kapelle - Hoffnungsort inmitten der Felder

HEILIGES JAHR 2025 - PILGER DER HOFFNUNG

„Mein Hoffnungsort“

**Messfeier mit Impuls
jeweils am 2. Sonntag im Monat
um 18.00 Uhr
anschl. Begegnung und Austausch
(Areal vor der Kapelle)**

Wir Christinnen und Christen sollen Zeugnis von der Hoffnung geben, die uns erfüllt. So hören wir im Ersten Petrusbrief: „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt“ (1 Petr 3,15). Frauen und Männer aus den unterschiedlichsten Bereichen und Gruppen sind unserer Einladung gefolgt und lassen uns teilhaben an Ihren Hoffnungserfahrungen.

Sonntag, 13.04.25	Ernst Gehling	(Schweinfurt)
Sonntag, 11.05.25	Bischof Dr. Franz Jung	(Würzburg)
Sonntag, 08.06.25	Fabian Ziegler	(Schweinfurt)
Sonntag, 10.08.25	Dk. Dr. Jürgen Lenssen	(Würzburg)
Sonntag, 14.09.25	Weihbischof Paul Reder	(Würzburg)
Sonntag, 12.10.25	Erzbischof Herwig Gössl	(Bamberg)
Sonntag, 09.11.25	Team der Schwestern	(Kloster Oberzell)
Sonntag, 14.12.25	Priorin Ursula Buske	(Schwanberg)

Personalien

Pfr. Stefan Mai

Im Sommer 2025 wird Pfarrer Stefan Mai, Leiter der Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald und Kurator des Pastoralen Raumes Gerolzhofen, in den wohlverdienten „Ruhestand“ gehen. Ab September wird er dann als Wallfahrtsseelsorger in Maria Limbach wirken. Eine offizielle Verabschiedung gibt es am Sonntag, 27.07.25 in Gerolzhofen. Sie beginnt um 15.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Danach schließt sich ein Empfang im Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13, an. Ab 17.30 Uhr gestalten Gremien und Gruppierungen, Vereine und Verbände einen „Bunten Abend“, in dessen Verlauf sich alle von Pfarrer Mai verabschieden können. Durch seine bodenständige, den Menschen zugewandte Art, seine Kreativität und scheinbar unerschöpflichen Ideenreichtum, berührende und aufrüttelnde Ansprachen und Predigten konnte Pfarrer Mai zahlreiche Impulse setzen und die Herzen vieler Menschen erreichen. Für sein unermüdliches seelsorgerliches Wirken in den vergangenen 17 Jahren am Rand des Steigerwalds sagen wir DANKE und ein herzliches „Vergelt's Gott“. Für seine neue Aufgabe in Maria Limbach wünschen wir ihm Gottes reichen Segen. Einen Nachfolger für die Stelle von Pfarrer Stefan Mai gibt es zurzeit noch nicht. Die Funktion des Kurators im Pastoralen Raum Gerolzhofen übernimmt zunächst Pfr. Andreas Engert, Pfarreiengemeinschaft Marienhain (Herlheim) als dienstältester Pfarrer im Pastoralen Raum.

Luise Mai

Mit Pfr. Stefan Mai scheidet auch Frau Luise Mai, Pfarrhausfrau im Pfarrhaus Gerolzhofen und Angestellte im Bürodienst im Pfarrbüro Gerolzhofen, Ende August aus dem Dienst. Die Verantwortlichen des Pastoralrates des Raumes

Gerolzhofen und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken ihr die in den vielen Jahren immerwährende und treue Tätigkeit für Pfarrer Mai, die Menschen in der Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald und die Gemeinden des Pastoralen Raumes Gerolzhofen. Ihre Kompetenz und Übersicht wurden geschätzt, ihr unermüdlicher Einsatz und die Erfahrung mit den Menschen wird fehlen. „Vergelt's Gott, Frau Mai!“, sagen wir in fränkischer Mundart und auch „Gott befohlen!“, dass in allem Umbruch und Umzug, für den persönlichen Weg Wohlergehen und Kraft zuwachse, besonders für die Gesundheit. Sicher wird man das bei einem Besuch im neuen Wirkungskreis „überprüfen“ und manche Anektode austauschen.

Arno Pohli - Stefanie Schanz

Arno Pohli (Gemeindeteam Zeilitzheim), seit Bestehen des Pastoralen Raumes Gerolzhofen, Mitglied des Rat im Raum und Vertreter der Ehrenamtlichen in der Pastoralen Konferenz, scheidet zum 01.05.25 aus dem Amt. Pfr. Stefan Mai, Kurator des Pastoralen Raumes, dankte Pohli für alles Engagement, das er gerade in der Anfangszeit der Seelsorgeseinheit, eingebracht hat. Bei der Sitzung der beiden Gremien, die am 08.05.25 erstmalig gemeinsam stattfinden wird, will man Pohli Dank sagen. Gleichzeitig wird man Stefanie Schanz aus dem Gemeindeteam Schallfeld neu als Vertreterin im Gremium willkommen heißen.

Hildegard Weigand

Pastoralreferentin Hildegard Weigand ist seit Dezember 2024 in Teilzeit (10 Wochenstunden) als Pastoralreferentin in der Pfarreiengemeinschaft Marienhain sowie zur Mitarbeit im Pastoralen Raum tätig. Dabei liegt ein besonderer Augenmerk auf der Seniorensorge. Dienstvorgesetzter ist Pfr. Andreas Engert (Herlheim). Kontaktaufnahme für die Seniorenkreise unter hildegard.weigand@bistum-wuerzburg.de

Pastoraler Raum Gerolzhofen

Gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen

01.04.2025 bis 01.08.2025

Mittwoch 02.04.25

Gerolzhofen 19.30 Taufkatechese (Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

Freitag 04.04.25

M´stockheim 16.00 Firmvorbereitung MH,SR: Gemeinschaftstreffen
(Haus der Begegnung, Kirchplatz 11)

Samstag 05.04.25

Handthal 09.30 Tag zur Ehevorbereitung (Steigerwald-Zentrum)
entfällt - Bitte beachten!

Herlheim 13.45 Firmvorbereitung MH,SR: Kirchturmführung (Kirche)

Würzburg 18.00 Firmvorbereitung MH,SR: „Nightfever“ (WB Paul Reder)
(Reurerkirche St. Maria Magdalena, Sanderstraße 12)

05. Sonntag der Hl. 40 Tage

Sonntag 06.04.25

Dingolshausen 20.15 Auszeit-Gottesdienst - „Würdevoll“
Von Frauen (nicht nur) für Frauen
(Kirche St. Laurentius)

Mittwoch 09.04.25

Gerolzhofen 19.30 Taufkatechese (Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

Freitag 11.04.25

Sulzheim 16.00 Firmvorbereitung MH,SR: Gemeinschaftstreffen
(Pfarrhaus, Zehntstr.1)

Samstag 12.04.25

Unterspiesheim 10.00 Firmvorbereitung MH,SR: Gestaltung Osterkerzen
(Pfarrzentrum, Kirchgasse 8, 2. Stk., barrierefrei)

Hl. Woche - Palmsonntag

Sonntag 13.04.25

M´stockheim 16.30 „Komm-wie-du-bist-und-willst“- Wallfahrt
der DJK-Verbände in der Region Schweinfurt
(Impulse: Dr. Thorsten Kapperer)
(Platz vor der Kirche)

Bischwind 18.00 Messfeier (Kapelle)
mit Impuls "Mein Hoffnungsort"
Ernst Gehling (Schweinfurter Tafel e. V.)
anschl. Begegnung (Areal vor der Kapelle)
(KLJB Unterspiesheim)

Sulzheim	15.00	Firmvorbereitung MH,SR: Gestaltung Osterkerzen (Pfarrheim, Zehntstraße 1)
----------	-------	--

Freitag 25.04.25

Würzburg	14.00	Firmvorbereitung alle: Auf den Spuren von St. Kilian
----------	-------	--

Bischwind	16.00	"Hoffnungszeit" (Kapelle) Impulsgottesdienst mit „Emmausgang“ anschl. Stille/Eucharistische Anbetung Gespräch- und Beichtgelegenheit (Sakristei)
-----------	-------	---

Bischwind 18.30 Messfeier (Kapelle)

Montag 28.04.25

Rödelsee	17.00	Bistumsübergreifender Glaubensweg der Hoffnung (Kirche)
-----------------	--------------	--

Hochfest Maria, Schutzfrau von Bayern

Donnerstag 01.05.25

Bischwind	10.00	Messfeier (Kapelle, Pfr. Höfler)
------------------	--------------	---

Bischwind	15.00	Maiandacht mit Segnung Schwangerer (Kapelle, Pfr. Amrehn)
-----------	-------	--

3. Sonntag der Osterzeit

Sonntag 04.05.25

Bischwind	15.00	Maiandacht mit Segnung Neugeborener (Kapelle, Pfr. Amrehn)
-----------	-------	---

4. Sonntag der Osterzeit (Muttertag)

Sonntag 11.05.25

Bischwind	18.00	Messfeier (Kapelle) mit Impuls "Mein Hoffnungsort" Bischof Dr. Franz Jung (Würzburg) anschl. Begegnung (Areal vor der Kapelle) (KDFB Dingolshausen)
-----------	-------	---

Dienstag 13.05.25

Bischwind	19.00	Fatima-Andacht (Kapelle, Diakon Joachim Stapf) mitgestaltet von der Köhlerkapelle
-----------	-------	--

Freitag 16.05.25

Alitzheim	16.00	Firmvorbereitung MH,SR,KAZ: Gemeinschaftstreffen (Kirche)
-----------	-------	---

5. Sonntag der Osterzeit

Sonntag 18.05.25

- Bischwind 10.00 Messfeier (Kapelle, Pfr. Amrehn)
mitgestaltet von der Parforce-Horn-Bläsergruppe
Schweinfurt u. Jagdhornbläsergruppe Gerolzhofen
- Gerolzhofen 15.00 Taufvorbereitung: Tauferinnerungsfest
(Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)
- Bischwind 19.00 Maiandacht
mit Segnung Liebender (Kapelle, Pfr. Amrehn)

Montag 19.05.25

- Gerolzhofen 19.00 Firmvorbereitung FAS: Gottesdienst
zur Einstimmung auf die Firmung (Pfarrkirche)

Dienstag 20.05.25

- Gerolzhofen 08.30 Pontifikalgottesdienst
mit Firmung durch H. H. Weihbischof Paul Reder
(Pfarrkirche)
- Alitzheim 11.00 Pontifikalgottesdienst
mit Firmung durch H. H. Weihbischof Paul Reder
(Kirche)

6. Sonntag der Osterzeit - Bittsonntag

Sonntag 25.05.25

- Bischwind 14.00 Messfeier (Kapelle)
mit Domkapitular Christoph Warmuth (Schweinfurt)
anschl. Begegnung der Seniorinnen und Senioren aus
dem Pastoralen Raum Gerolzhofen
(Areal vor der Kapelle)

Hochfest Christi Himmelfahrt

Donnerstag 29.05.25

- Bischwind 10.00 Messfeier (Kapelle, Pfr. Amrehn)
anschl. Fahrzeugsegnung (Areal vor der Kapelle)

Samstag 31.05.25

- Bischwind 13.00 Sagt an, wer ist doch diese?
Kirchenmusikalischer Werkstatttag Marienlob
für Chöre, BläserInnen, Tätige in der Liturgie
- Bischwind 19.00 Maiandacht
mit Segnung Eintritt Ruhestand (Kapelle, Pfr. Amrehn)

7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag 01.06.25

- Zeilitzheim 20.15 Auszeit-Gottesdienst -
Von Frauen (nicht nur für) Frauen (Kath. Kirche)

Montag 02.06.25
Michelau 13.30 Seniorenachmittag für den Pastoralen Raum
Gerolzhofen

Mittwoch 04.06.25
Gerolzhofen 19.30 Taufkatechese (Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

Pfingsten - Hochfest des Heiligen Geistes

Sonntag 08.06.25
Bischwind 18.00 Messfeier (Areal vor der Kapelle)
 mit Impuls "Mein Hoffnungsort"
 Fabian Ziegler (Diözesanbüro Schweinfurt)
 anschl. Begegnung vor der Kapelle

Mittwoch 11.06.25
Gerolzhofen 19.30 Taufkatechese (Pfr.-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

Freitag 13.06.25
Bischwind 19.00 Fatima-Andacht (Kapelle, Diakon Manfred Griebel)
 mitgestaltet vom Kirchenchor Traustadt

Mittwoch 25.06.25
Bischwind 16.00 "Hoffnungszeit" (Kapelle, Pfr. Amrehn)
 Impulsgottesdienst mit Taizé-Gesängen
 anschl. Stille/Eucharistische Anbetung
 Gespräch- und Beichtgelegenheit (Sakristei)
Bischwind 18.30 Messfeier (Kapelle, Pfr. Amrehn)

Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus

Sonntag 29.06.25
Bischwind 19.00 „Sommernachtstraum“
 Segnungsgottesdienst besonders für alle, die 1, 5, 10
 oder 15 Jahre in Beziehung leben. (Kapelle)
 anschl. Begegnung (Areal vor der Kapelle)

Mariä Heimsuchung

Mittwoch 02.07.25
Bischwind 19.00 Sternwallfahrt der KDVB-Verbände (Pastoraler Raum)
 Messfeier (Kapelle, Pfr. Engert)
Gerolzhofen 19.30 Taufkatechese (Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

Freitag 04.07.25
Gerolzhofen 17.00 Firmkurs 2025 alle: Abschlusstreffen
 (Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstr. 13)

15. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 13.07.25

Bischwind 19.00 Fatima-Andacht (Kapelle, Diakon Bernd Wagenhäuser)
mitgestaltet von der Veehharfengruppe Gerolzhofen

16. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 20.07.25

Bischwind 10.00 Messfeier (Kapelle)
mit Domkapitular Clemens Bieber
mitgestaltet von den MitarbeiterInnen
des Kreiscaritasverbandes Schweinfurt
anschl. Begegnung (Areal vor der Kapelle)

Freitag 25.07.25

Hl. Jakobus d. Ältere

Bischwind 10.00 Wallfahrt der Kinder der Kitas St. Sebastian
(Unterspiesheim) u. An den Linden (Oberspiesheim)

Bischwind 16.00 "Hoffnungszeit"
Impulsgottesdienst „Mein Jakobsweg“
anschl. Stille/Eucharistische Anbetung

Sagt an, wer ist doch diese?

Fränkisches Marienlob erfahren und feiern

Die Bischwinder Wallfahrtskapelle „Maria - Hilfe der Christen“ ist im Hl. Jahr 2025 ein passender Hintergrund, um gemeinsam auf die fränkischen Marien- und Wallfahrtslieder, ihre Geschichte und Inhalte zu blicken. Gleichzeitig will man an diesem Fortbildungstag für alle, die in Chören und Blaskapellen, aber auch bei der Gestaltung von Wallfahrten und Gottesdiensten aktiv sind, neuere Marienlieder einüben und am Ende des Tages in einer öffentlichen Maiandacht der feiernden Gemeinde vorstellen. Über die Anmeldung vieler Chöre/Chormitglieder, Kantoren, Bläserinnen und Bläser würden wir uns herzlich freuen.

Samstag, 31.05.2025

13.00 Uhr Beginn in der Kapelle
Information und Impuls
Einteilung der Teilgruppen und Übungszeit
15.30 Uhr Gem. Brotzeit (Gasthaus Zum alten See, Mönchstockheim)
Übungszeit II
19.00 Uhr Maiandacht (mitgestaltet von den TeilnehmerInnen)

Anmeldung bis Freitag, 15.05.2025 im Dekanatsbüro Schweinfurt 09721/7025-0
dekanatsbbuero.sw@bistum-wuerzburg.de www.sw.main-frnaken-katholisch.de

Ein geschichtlicher Gang durch die Kapelle „Maria - Hilfe der Christen“, Bischwind

Geschichte der Wallfahrtskapelle

Die Gründungslegende erzählt vom Soldaten Johann Georg Mitnacht, der im Heer Prinz Eugens 1696 gegen die Türken zog und dort in Gefangenschaft geriet. Schreckliche Folterungen und den grausamen Tod in siedend-heißem Öl vor Augen, flehte er die Muttergottes um Hilfe an und gelobte, eine Kapelle zu erbauen, wenn er den Boden seiner Heimat noch einmal betreten dürfe. In der darauf folgenden Nacht war es ihm, als würde er durch die Lüfte getragen, und als er am Morgen erwachte, fand er sich in seiner fränkischen Heimat bei Bischwind wieder. Mitnacht erfüllte sein Gelübde und erbaute zum Zeichen seines tief empfundenen Dankes die Kapelle „Maria Hilf“.

Diese erste Kapelle, die etwa zwei mal zwei Meter groß war, wurde 1708 von Johann Georg Mitnacht errichtet. Zur Mitte des 19. Jahrhunderts hin war diese jedoch so baufällig geworden, dass man sie 1847 abriß und 1850 neu aufbaute. Doch schon bald erwies sich auch der Neubau als marode und zudem zu klein, so dass man einen größeren Bau in Angriff nahm: Eine zentrale Rolle nahm hier der tatkräftige Arzt und Pfarrer Josef Eckert ein, der am 14. Mai 1874 den Grundstein zu einem Neubau im neugotischen Stil legen ließ und großzügig eigene Gelder zuschoss. Am 12. September 1875, dem Fest Mariä Namen, wurde die neue Kapelle geweiht.

Inneneinrichtung und Ausmalung

Das Innere der Bischwinder Kapelle präsentiert sich bis heute einheitlich im neugotischen Stil. Das Gnadenbild im linken Seitenaltar - eine wunderschöne Rokokofigur mit dem Titel „Maria Himmelskönigin“ - stammt vermutlich noch aus der ersten Kapelle und besticht vor allem durch seine still vergnügte Ruhe und Gelassenheit. Für viele verkörpert es in perfekter Weise die Zeilen des Marienliedes „Maria breit den Mantel aus“. Neben dieser „Maria mit goldenen Strahlenkranz“ und den üppigen Blattmalereien und Blumenmotiven an Decke und Wänden ist vor allem die Ausmalung des Chorbogens beachtenswert: Hier sind die 15 Geheimnisse des freudenreichen, schmerzhaften und glorreichen Rosenkranzes in einem blühenden Rosenstock abgebildet, wobei jedes Geheimnis eine andere Blütenfarbe hat.

Das Deckengemälde im Chorraum zeigt in der Mitte das Lamm, umgeben von den Symbolen der vier Evangelisten: Matthäus (Engel), Markus (Löwe), Lukas (Stier) und Johannes (Adler). Die Malerei an der Decke, an den Fensterbögen, die Blumenmotive das grüne Blattwerk, die Engel mit ihren Spruchbändern, all das verkündet das große Lob unseres Gottes. Über dem Chorbogen halten Engel ein Spruchband, auf dem steht: Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, übersetzt: Begrüßet seist du, Maria voll der Gnade, der Herr ist mit dir.



Foto: Thomas Amrehn

Das Wallfahrtsbild im linken Seitenaltar der Kapelle (um 1750 aus der von Johann Georg Mitnacht gelobten Kapelle, die 1706 errichtet wurde).

Altäre

Im Hochaltar ist Maria Immaculata mit ausgebreiteten Armen dargestellt, links daneben der Apostel und Evangelist Johannes, rechts der Hl. Josef mit dem Jesuskind; darüber Gott Vater mit der Weltenkugel als Schöpfer und Herr der Welt. Im linken Seitenaltar sehen wir in der Mitte Maria als Königin im goldenen Strahlenkranz, links daneben den Hl. Aloisius, rechts die Hl. Barbara. Im rechte Seitenaltar sehen wir in der Mitte eine Herz-Jesu-Figur, rechts davon die Mystikerin Margareta Maria Alacoque, die am 27. Dezember 1673 in einer Vision von Christus den Auftrag bekam, sich für die Verehrung des göttlichen Herzens und für die Einführung des Herz-Jesu-Freitags und des Herz-Jesu-Festes einzusetzen. Links neben der Herz-Jesu-Statue ist die Darstellung des Hl. Ignatius von Loyola, des Gründers des Jesuitenordens. Gerade der Jesuitenorden war damals ganz maßgeblich an der Verbreitung der Herz-Jesu-Verehrung beteiligt.

Würdigung

Bis auf den heutigen Tag ist die Maria-Hilf-Kapelle eine Anlaufstelle in ganz konkreter Not. Wie unterschiedlich die Bedrängnisse der modernen Zeit sein können, macht ein Blick in das ausliegende Anliegenbuch deutlich, dem Besucher ihre Sorgen und Nöte anvertrauen. Dabei wird deutlich, dass viele Menschen hier Erhörung oder Hilfe erfahren haben, die sie so nicht erwartet hatten. Zugänglich lädt der komplette Weihe name „Maria - Hilfe der Christenheit“ jeden einzelnen ein, sich mit seinen persönlichen Sorgen und Nöten, aber auch mit denen der Welt und der Kirche, immer wieder vertrauensvoll an die Gottesmutter als Helferin der Christenheit zu wenden.

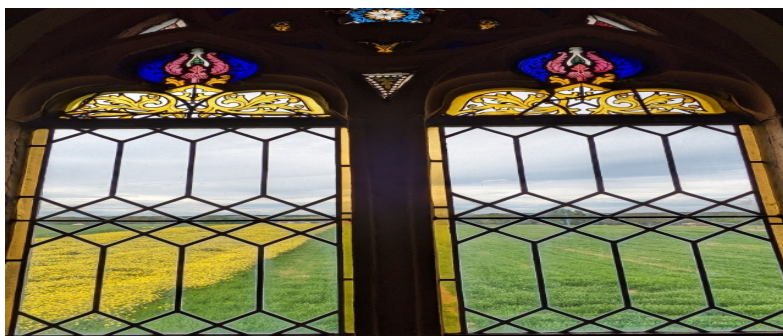
Vgl. Monika Röbner, Bischwinder Veröffentlichungen, Heft 1, 17, Eigendruck, Februar 2025. Mit freundlicher Druckerlaubnis der Autorin

Interdiözesane Wallfahrtsseelsorge im Steigerwald „Von Bischwind (Diözese Würzburg) bis Burgwindheim (Erzdiözese Bamberg)“

Sonntag, 21. September 2025

- | | |
|------------------|---|
| 10.00 Uhr | Messfeier
in der Wallfahrtskirche Hl. Blut (Burgwindheim)
anschl. Besichtigung Kirche, Brunnen, Schloss
anschl. Pilgerbrotzeit, Kaffee/Kuchen im Schloss |
| 19.00 Uhr | Ein Gang durch die Geschichte des „Würzburger
Steigerwaldes“ (Kreishauptpfleger Stefan Menz)
Vortrag in der Bischwinder Kapelle |

**Anmeldung bis 11.09.2025 im Pfarrbüro Unterspiesheim 09723/936418
pfarrei.unterspiesheim@bistum-wuerzburg.de**



Bischwinder Kapelle - Hoffnungsort inmitten der Felder

HEILIGES JAHR 2025 - PILGER DER HOFFNUNG

„Hoffnungszeit“

25. des Monats
16.00 Uhr Impulsgottesdienst
anschl. Eucharistische Anbetung/Stille
Möglichkeit zu Gespräch u. Beichte
18.30 Uhr Messfeier

Das Heilige Jahr 2025 will uns daran erinnern, dass alle Erlösung mit der Menschwerdung unseres Gottes beginnt. Diese Botschaft steht im Zentrum des Weihnachtsfestes (25. Dezember). „Hoffnungszeit“, will in der Zeit des Hl. Jahres jeweils am 25. eines Monats (wenn nicht anders angegeben) um 16.00 Uhr einen gemeinsamen Impuls setzen. Im Anschluss ist die Möglichkeit zur Stille zu eucharistischer Anbetung, Einzel- oder Beichtgespräch (Sakristei) bis 18.00 Uhr. Mit der Feier der Hl. Messe jeweils um 18.30 Uhr endet die „Hoffnungszeit“.

Freitag	25.04.25	16.00	Impulsgottesdienst
		18.30	Messfeier
Mittwoch	25.06.25	16.00	Impulsgottesdienst
		18.30	Messfeier
Freitag	25.07.25	16.00	Impulsgottesdienst
		18.30	Messfeier



Bischwinder Kapelle - Hoffnungsort inmitten der Felder

HEILIGES JAHR 2025 - PILGER DER HOFFNUNG Sternwallfahrt der Zweigvereine des KDFB im Pastoralen Raum Gerolzhofen

Seit einigen Jahren machen sich die Frauen vom Kath. Frauenbund aus Mönchstockheim am ersten Mittwoch im Juli - zum Fest Mariä Heimsuchung - auf den Weg und pilgern zur Bischwinder Kappel. In diesem Jahr sind alle Zweigvereine des KDFB aus dem Pastoralen Raum zu einer Sternwallfahrt eingeladen, von Mönchstockheim, Hundelshausen oder Dingolshausen. Sie treffen sich am

Mittwoch, 2. Juli 2025 um 19:00 Uhr

zum gemeinsamen Gottesdienst. Im Anschluss werden die Frauen bei einem gemütlichen Beisammensein bewirtet - auch als Dankeschön für die aktive Mitgestaltung des kirchlichen Lebens vor Ort, das ohne die Frauen oft fast unmöglich wäre!



Bischwinder Kapelle - Hoffungsort inmitten der Felder

HEILIGES JAHR 2025 - PILGER DER HOFFNUNG

**Pastoraler Raum Gerolzhofen
DJK-Verbände im Raum Schweinfurt
Komm-wie-du-bist-und-willst-Wallfahrt
Palmsonntag, 13.04.25**

Du weißt nicht, was das ist? Dann komm, wie du bist und willst (zu Fuß, mit dem Rad, dem Tandem, Rollstuhl, Skater, allein, in Gruppen...) am 13.04.25 um 18.00 Uhr zur Bischwinder Kapelle und feiere mit uns Gottesdienst und Begegnung.

Oder:

Du schließt Dich der DJK-Wallfahrt an, die um 16.30 Uhr ab der Kirche in Mönchstockheim zur Bischwinder Kapelle pilgert. Impulse während der Wallfahrt von Dr. Thorsten Kapperer (DJK-Diözesanverband). Wallfahrt und Gottesdienst werden mitgestaltet von der Blaskapelle Rolf Mauder (Grettstadt). Ernst Gehling (Schweinfurter Tafel e. V.) gestaltet im Gottesdienst den Impuls „Mein Hoffungsort“. Die KLJB Unterspiesheim sorgt für das leibliche Wohl.



Bischwinder Kapelle - Hoffnungsort inmitten der Felder

HEILIGES JAHR 2025 - PILGER DER HOFFNUNG

Geht doch!

**Als „Pilger der Hoffnung“ unterwegs auf
Steigerwälder Wallfahrtswegen von
Mönchstockheim bis zur Bischwinder
Kapelle - Hoffnungsort inmitten der Felder**

Das Hl. Jahr 2025 lässt uns als "Pilger der Hoffnung" unterwegs sein. Doch was heißt das für mich und meinen Glaubensweg? Das gemeinsame Gehen des 4 km langen Wallfahrtsweges von Mönchstockheim (Kirche) bis zur Bischwinder Kapelle - „Hoffnungsort inmitten der Felder“ wird begleitet mit Impulsen von einer Seelsorgerin/ einem Seelsorger, die/der Wegimpulse gibt und für Einzelgespräche zur Verfügung steht. Festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung (Regenschutz) empfiehlt sich. Ein kleiner Schlussgottesdienst und eine Pilgerbrotzeit als Abschluss ist vorgesehen. Das Angebot richtet sich an Gruppen (Gemeindeteams, Ehrenamtliche, Familien, Schulklassen), aber auch an Einzelne. Kontakt, Information und Terminvereinbarung über Tel. 0175 76 49 655 (Pfr. Thomas Amrehn). Trauen Sie sich einfach!

Gemeinsame Projekte

Lebensbegleitung - Taufkatechese

Ein wichtiges gemeinsames Arbeitsfeld im Rahmen der Vorbereitung auf den Empfang der Sakramente ist in unserem Pastoralen Raum die Taufkatechese. Wenn es die Geburt Ihres ersten Kindes ist, oder wenn Sie bei Ihrem ersten Kind noch nicht an der Taufkatechese unseres Pastoralen Raumes Gerolzhofen teilgenommen haben, melden Sie Ihr Kind im vorörtlichen Pfarrbüro zur Taufe an. Sie erhalten von dort ein Anmeldeformular und ein Formular im Sinne der Datenschutzverordnung (Weitergabe von Daten). Wenn Sie diese ausgefüllt und unterschrieben zurückgegeben haben, meldet man Sie dort in Gerolzhofen für den Besuch zweier Abende an. Mindestens ein Elternteil kann dann (gerne mit dem Paten/der Patin zusammen) an beiden Treffen teilnehmen. Der Taufkatechet für beide Abende nimmt bis Montag vor dem ersten Treffen telefonisch mit Ihnen Kontakt auf und klärt letzte Fragen ab. Sollten Sie bis zu diesem Tag nichts gehört haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Pfarramt in Gerolzhofen auf (09382/97520). Die Katechese findet normalerweise jeweils mittwochs um 19.30 Uhr im Pfarrer-Hersam-Haus (Salzstraße 13, Gerolzhofen) statt. Über die Teilnahme erhalten Sie eine Bestätigung und ein Vorbereitungsheft. Diese Unterlagen bringen Sie bitte zum Taufgespräch mit dem Taufspender mit. Das Taufgespräch vor Ort bereitet die Feier unmittelbar vor. Alle Hinweise finden Sie auch auf der Homepage www.gerolzhofen.bistum-wuerzburg.de

Termine 2025:

02.04./09.04.25;	07.05./14.05.25;
04.06./11.06.25;	02.07./09.07.25;
10.09./17.09.25;	01.10./08.10.25;
05.11./12.11.25;	

Keine Katechese im August und Dezember.

Homepage

„Herzlich willkommen im Pastoralen Raum Gerolzhofen. Es freut uns sehr, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben. Auf dieser Seite finden Sie Informationen, die den gesamten Pastoralen Raum Gerolzhofen betreffen. Diese Seite befindet sich zur Zeit noch im Aufbau - daher haben Sie bitte Verständnis, dass noch nicht alles "rund läuft", so werden Sie empfangen, wenn Sie unsere gemeinsame Homepage www.gerolzhofen.bistum-wuerzburg.de aufrufen. Der QR-Code des Pastoralen Raumes auf der Titelseite dieser Broschüre hilft Ihnen beim Finden.

Auszeitgottesdienst

Gottesdienst von Frauen (nicht nur) für Frauen. Die Auszeit-Gottesdienste sind besonders gestaltete Gottesdienste, die am Sonntagabend einladen, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen, mit anderen zu feiern, zu singen und zu beten, um Kraft für die neue Woche zu schöpfen. Der nächste Auszeit-Gottesdienst findet am Sonntag, 06.04.25 um 20.15 Uhr in Dingolshausen, St. Laurentius, statt. Thema: „Würdevoll“. Alle Menschen sind würdevoll. Als Getaufte und geliebte Kinder Gottes sind wir gesalbt und gekrönt: König:innen, Priester:innen, Prophet:innen Gottes. Wenn wir uns unserer unsichtbaren Krone bewusst sind, wenn wir um unseren ganz persönlichen und individuellen Wert wissen, dann stehen wir anders und können neu durchs Leben gehen. Weitere Gottesdienste: 01.06.25 (Kath. Kirche Zeilitzheim); 06.07.25 (Kirche Herlheim). Info Birgit Kestler, Ehe- und Familienseelsorgerin. birgit.kestler@bistum-wuerzburg.de.

Lebensbegleitung

„Sommernachtstraum“ heißt es am 29.06.25 ab 19.00 Uhr in der Bischwinder Kapelle. Eine Segensfeier besonders für Paare, die 1, 5, 10 oder 15 Jahre in Beziehung leben. Eine Begegnung vor der Kapelle schließt sich an.

Für alle interessant

Kirchenverwaltungen des Raumes

Nach erfolgter Amtseinführung in den Kirchenverwaltungen unseres Pastoralen Raumes Gerolzhofen beginnen nun wichtige Informationsveranstaltungen für Kirchenverwaltungsmitglieder. Frau Heike Gretsche, HA Finanzen und Immobilien, Abt. Bilanzierung, Referat Kirchenstiftungen, Tel.: 09 31 / 386 76 261. E-Mail: heike.gretsche@bistum-wuerzburg.de und Frau Claudia Santostefano, Koordinatorin für Verwaltung; (09 31)/ 3 86 - 76 1 50;

claudia.santostefano@bistum-wuerzburg.de laden zu einer ersten Veranstaltung mit dem Titel „Nach der Wahl - Was ist zu tun? („Checkliste“ für die Amtsübergabe) am 29.04.25 von 18.00 - 21.00 Uhr, im Pfarrsaal Christkönig, Albert-Schweitzer-Str. 1, 97424 Schweinfurt ein. Anmeldung: Dekanatsbüro Schweinfurt, Schultesstr. 21, 97421 Schweinfurt, Tel.: 0 97 21/ 70 25-dekanatsbuero.sw@bistum-wuerzburg.de. Weiterhin gibt es ein Angebot für alle Mitglieder der Kirchenverwaltungen als Online-Veranstaltung am 22.05.25 von 17.30 - ca. 20.00 Uhr. Zur Feststellung des Bedarfs bitte vorher anmelden bei: heike.gretsche@bistum-wuerzburg.de

Romwallfahrt im Hl. Jahr

Zum Heiligen Jahr plant die Pfarreiengemeinschaft Marienhain mit dem Pastoralen Raum Gerolzhofen in den Allerheiligen-Ferien eine Pilgerreise nach Rom an die Gräber der Apostelfürsten Petrus und Paulus. Zeitpunkt der Reise: Sonntag, 02.11.25 bis Samstag, 08.11.25; Flug mit ITA Airways (Nachfolger von Alitalia). Hinflug: Frankfurt 17:55 Uhr - Rom 19:55 Uhr. Rückflug: Rom 15:00 Uhr - Frankfurt 17:05 Uhr. Unterkunft: Villa Aurelia, Via Leone XIII, Rom (<https://www.villaaureliaroma.com/de/>) Programm: Besichtigungen - Papstaudienz - Gottesdienste in verschiedenen Kirchen - Pilgerweg zum Petersdom und

Durchschreiten der Heiligen Pforte. Preis: 1.275,-€. EZ-Zuschlag: 275,-€ (inkl. Flug, Hotel mit HP, Eintritte, Wochenticket ÖPNV, Reiseleitung). Die Rechnung bekommen Sie direkt vom Bayerischen Pilgerbüro als offiziellem Veranstalter. Weitere Info und Anmeldung über Pfarrbüro Herlheim, Tel: 09382-3101991, pfarrbuero.herlheim@pg-marienhain.de Homepage pgmarienhain.de Dort finden Sie auch das Formular zur Anmeldung.

80 Jahre Gelöbnis

M' stockheim 04.04.25 19.00

80 Jahre Gelöbnis begeht man diesem Jahr in Mönchstockheim einem Friedensgebet in der Kirche, anschl. Friedenssuppe (vor der Kirche).

M' stockheim 05.04.25 19.00

Friedensrosenkranz (Kirche)

M' stockheim 06.04.25 10.30

Messfeier mit Domkapitular Stefan Gessner (Würzburg), anschl. Mittagessen im Haus der Begegnung, Kirchplatz 11.

M' stockheim 06.04.25 13.30

Friedensandacht (Kirche) mit Umgang anschl. Kaffee u. Kuchen im Haus der Begegnung, Kirchplatz 11.

M' stockheim 06.04.25 19.00

Impulsgottesdienst „Farben des Lebens - Mint“ in der Kirche.

Streamgottesdienst

Unterspiesheim 20.04.25 10.15

An besonderen Tagen überträgt das Streamteam der Pfarreiengemeinschaft St. Raphael (Unterspiesheim) den Gemeindegottesdienst aus St. Sebastian. Auch an diesem Ostersonntag sind Sie zur Mitfeier eingeladen. Probieren Sie es einfach einmal aus!

https://youtube.com/live/Q4_TEVeHysA?feature=share

„Nacht der Hoffnung“

Oberspiesheim 07.05.25 20.00

Eine „Nacht der Hoffnung“ begeht die Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Oberspiesheim anlässlich des Tages der Ewigen Anbetung.

Für alle interessant

Die Messfeier eröffnet diese liturgische Zeit, die sich in der Anbetung bis 22.00 Uhr in der Kirche fortsetzt.

Tauferinnerungsgottesdienst

Gerolzhofen 18.05.25 15.00

Die Taufe ist für uns die Annahme durch Gott und die Aufnahme in die Gemeinschaft. Das Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstraße 13, ist an diesem Nachmittag Ort eines Tauferinnerungsfestes der Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald.

Ritafest

Unterspiesheim 22.05.25 09.30

Mit einer Messfeier mit Rosen-, Öl- u. Devotionaliensegnung begeht man in der Pfarreiengemeinschaft St. Raphael nach langer Tradition das Fest der Hl. Rita von Cascia. An den Gottesdienst mit Einzelsegnung schließt sich ein Sektempfang, die Möglichkeit zum Mittagessen, Kaffee u. Kuchen an. Mit besonderer Einladung an alle, die den Namen der Hl. Rita tragen. Anmeldung zum Mittagessen erforderlich bis 15.05.25, Pfarrbüro Unterspiesheim 09723/936418) oder pfarrei.unterspiesheim@bistum-wuerzburg.de

„Der Hoffnung auf der Spur“

Gerolzhofen 23.05.25 18.00

„Der Hoffnung auf der Spur“ heißt der Gedanke am Tag der Ewigen Anbetung der Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald. Bis 24.00 Uhr Gebetszeiten in der Pfarrkirche „Maria vom Rosenkranz“.

Bittgottesdienst

Bischwind 27.05.25 18.30

Traditionell feiern wir in der Bischwinder Kapelle einen Bittgottesdienst. Pfr. Höfler zelebriert am 2. Bitttag die Messfeier.

Wallfahrt nach Gößweinstein

Oberschwarzach 29.05.25 09.00

Die Daten für die Wallfahrt nach Gößweinstein: Messfeier, anssl. Aufbruch der Fußwallfahrer. Sonntag, 01.06.25, 06.30 Uhr Buswallfahrt (Anmeldung im Pfarrbüro Oberschwarzach, Tel. 09382/8460). 09.00 Uhr Messfeier in Gößweinstein. Ca. 18.00 Uhr Ankunft der Wallfahrer in Oberschwarzach.

Gottesdienst im Garten

Gerolzhofen 08.06.25 10.30

Ein gemeinsamer Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald findet im Garten des Pfarrer-Hersam-Hauses, Salzstr. 13, an diesem Pfingstsonntag statt.

Streamgottesdienst Pfingsten

Unterspiesheim 08.06.25 10.15

An besonderen Tagen überträgt das Streamteam der Pfarreiengemeinschaft St. Raphael (Unterspiesheim) den Gemeindegottesdienst aus St. Sebastian. Auch an diesem Pfingstsonntag sind Sie zur Mitfeier eingeladen. Probieren Sie es einfach einmal aus!

Ausstellung

Frankenwinheim 29.06.25 10.30

Eine Ausstellung mit Bildsäulen von Doris Hopf wird an diesem Abend nach der Messfeier mit einer Vernissage eröffnet. Bis 11.07.25 sind die Werke der Künstlerin im Begegnungszentrum Frankenwinheim, Am Kirchberg 2, 97447 Frankenwinheim, zu sehen.

Vierzehnheiligenwallfahrt

Frankenwinheim 05./06.07.25

Die traditionelle Vierzehnheiligenwallfahrt wird in diesem Jahr vom 05.07.25 - 06.07.25. Nähere Informationen auf der Homepage der PG St. Franziskus am Steigerwald. www.pg-st-franziskus.de

BISTUMSÜBERGREIFENDER



GLAUBENSWEG DER HOFFNUNG

MIT BISCHOF DR. FRANZ JUNG
UND ERZBISCHOF HERWIG GÖSSL

TERMIN:

28. April 2025

START:

17:00 Uhr in Rödelsee
an der Kirche (Diözese Würzburg)

WEG:

Ca. 4km durch die
Weinberge mit Impulsen aus den
Glaubenswegen der Hoffnung.
Der Weg ist kinderwagentauglich,
enthält aber Steigungen.

ZIEL:

Ca. 18:30 Uhr an der Iphofener
Pfarrkirche (Erzdiözese Bamberg)
dort Agape mit kleiner Brotzeit



ERZBISTUM
BAMBERG



Bistum Würzburg
Christen unter den Menschen

Gemeinsam für eine

Um Missbrauch in unseren Gemeinden des Pastoralen Raumes Gerolzhofen entschlossen entgegenzutreten, erstellen wir in allen Kirchenstiftungen Schutzkonzepte. Sie sollen dem Schutz von Kindern und Jugendlichen sowie hilfe- und schutzbedürftigen Erwachsenen in den katholischen Kirchengemeinden dienen.

UNABHÄNGIGE ANSPRECHPARTNER haben darüber hinaus die Aufgabe, Vorwürfen sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen sowie an schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen durch Priester, kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ehrenamtlich Tätige im kirchlichen Dienst im Bistum Würzburg nachzugehen. Gleiches gilt bei Grenzüberschreitungen unterhalb der Schwelle der Strafbarkeit.

Die kirchenrechtliche Grundlage dafür bildet die PRÄVENTIONSORDNUNG des Bistums Würzburg. Derzeit erarbeiten wir für alle unsere Angebote in den Gemeinden eine Risiko- und Schutzanalyse. Wenn Sie Interesse haben, in diesem Arbeitsfeld mitzuwirken, melden Sie sich gerne per Mail oder Telefon bei Präventionsberater Maximilian Heuring, Pastoralreferent in der Pfarreiengemeinschaft Marienhain (Herlheim). Er ist im Pastoralen Raum Gerolzhofen im diözesanen Projekt Gemeinsam für eine sichere Kirche Kontaktperson. Die Verbindungsdaten lauten: Maximilian Heuring, Pfarrjugendheim, Am Weiher 3a, 97509 Stammheim, 0151 41352891

praevention.pr-gerolzhofen@bistum-wuerzburg.de

Bei Fragen sexualisierter Gewalt kann sich jede Person an Präventionsberater Maximilian Heuring wenden. Dies kann anonym per Telefon 0151 41352891 oder per Email geschehen.

sichere Kirche

Präventionsschulungen im Pastoralen Raum Gerolzhofen:

Samstag, 10.05.25 09.00-13.00 Uhr
Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstraße 13,
97447 Gerolzhofen

Samstag, 17.05.25, 09.00-13.00 Uhr
Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstraße 13,
97447 Gerolzhofen

Montag, 26.05.25 17.00-21.00 Uhr,
Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstraße 13,
97447 Gerolzhofen

Donnerstag, 05.06.25, 17.00-21.00 Uhr,
Pfarrer-Hersam-Haus, Salzstraße 13,
97447 Gerolzhofen

Anlaufstellen für BETROFFENE sexualisierter Gewalt im kath. Kontext der Diözese Würzburg:

Externe Ansprechpersonen:
Prof. Dr. jur. Alexander Schraml,
Tel. 0151 21 26 57 46 oder
Bianca Belousow,
Tel. 0151 64 40 28 94

Erstinformationsstelle: Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen |
0931 386-69 000 Weitere

Kontaktinformationen:
[www.bistum-wuerzburg.de/
seelsorgehilfe-beratungmissbrauch/](http://www.bistum-wuerzburg.de/seelsorgehilfe-beratungmissbrauch/)

Kontakt für Personen, die von einem Verdachtsfall von sexualisierter Gewalt begangen durch Haupt- oder Ehrenamtliche der Diözese Würzburg erfahren haben:

Kerstin Schüller,
intervention@bistum-wuerzburg.de |
0931 386-10 004

In akuten Notfallsituationen auch:
Rettungsleitstelle | Polizei 112

Liebe Leserinnen und Leser,

die Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Bistum Würzburg (UKAM) hat eine wichtige Ankündigung gemacht: Am Dienstag, 8. April 2025, wird sie ihr „Gutachten über die Bestandsaufnahme und Aufarbeitung von Fällen des sexuellen Missbrauchs“ veröffentlichen.

Dieses Gutachten wird eine wichtige Wegmarke unserer Aufarbeitung von Versagen und Verbrechen der Vergangenheit sein. Gleichzeitig erwarten wir Hinweise der Unabhängigen Kommission, wie wir unsere Anstrengungen in den Bereichen Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt weiter verbessern können.

Das Gutachten wird die Ereignisse der Vergangenheit und das damit verbundene Leid der Betroffenen wieder präsent setzen. Wir wollen ehrlich und angemessen damit umgehen, den Blick darauf richten und zunächst eine Zeit der Stille und der Betroffenheit halten. Das soll auch die Liturgie des Palmsonntags prägen.

Neben der angemessenen Zeit der Betroffenheit setzt eine aufrichtige Auseinandersetzung mit der Veröffentlichung der UKAM ein intensives Studium und Verständnis der Inhalte voraus. Deswegen wird sich Bischof Dr. Franz Jung erst am Montag der Karwoche, 14. April 2025, in einer Pressekonzferenz öffentlich zu den Ergebnissen äußern.

Wir hoffen, dass auch viele weitere Engagierte und Mitarbeitende des Bistums sich mit dem Gutachten auseinandersetzen.

Ich ermutige Sie daher, die Pressekonzferenzen zur Veröffentlichung des Gutachtens am 8. April sowie zur Stellungnahme des Bischofs am 14. April persönlich im Livestream zu verfolgen.



Bereits heute finden Sie aktuelle Informationen rund um das Thema Prävention, Intervention und Aufarbeitung im Internet unter biwue.de/sichere-kirche.

Sollten Ihre Fragen dort nicht beantwortet werden, finden Sie auch die Kontaktdaten zu den zuständigen Ansprechpersonen.



Ich danke allen, die sich für unser Ziel „Gemeinsam für eine sichere Kirche“ engagieren! Ich bin überzeugt, dass wir den eingeschlagenen Weg der Aufarbeitung auf Grundlage des Gutachtens konsequent weitergehen werden.

Mit herzlichen Grüßen

Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran

